

USB

Rubrik: Lexikon

Die Abkürzung USB steht für "Universal Serial Bus" und beschreibt ein spezielles Bussystem, mit dem man einen Computer mit externen Geräten verbinden kann, in der Regel über eine einfache Steckverbindung, der sogenannte USB-Anschluss. Von denen hat jeder moderne Rechner in der Regel mehrere Anschlüsse, um hier Drucker, Tastaturen, Mäuse, Lautsprecher, Webcams und andere externen Geräte anschließen zu können. Die Eigenschaften der Geräte werden dabei vom Rechner oft automatisch erkannt.

Bevor USB im Jahr 1996 eingeführt wurde, gab es zahlreiche verschiedene Schnittstellentypen. Diese wurden aber mit der Verbreitung des USB-Standards fast alle ersetzt. 2000 wurde die Version USB 2.0 und 2008 die Version 3.0 veröffentlicht, die beide jeweils eine deutlich höhere Datenübertragungsgeschwindigkeit ermöglichen als ihre Vorgängerversionen. Auch USB-Sticks, auf denen man Daten speichern kann, wurden mit dem Übertragungsstandard eingeführt. Diese Sticks gibt es in zahlreichen verschiedenen Größen.